

Vorwort - Auf Fährtsuche in den Karl-May-Welten

Die Welt Karl Mays ist farbenprächtig, exotisch und abenteuerlich. Sie erstreckt sich von Lappland bis Südafrika, von den Anden bis nach China, vom Wilden Westen Nordamerikas bis zum Reich des Padischah. Bevölkert wird sie von edlen Helden, tiefschwarzen Schurken und komischen Käuzen. Es ist ein Reich der Fantasie, von Buchdeckeln umgrenzt, das Generationen von Lesern in den Bann geschlagen hat.

Zur Welt Karl Mays gehört aber auch das Elend der sächsischen Weber, die Hochstapeleien eines Ausgestoßenen, Haftstrafen und Arbeitshaus, eine beispiellose Schriftstellerkarriere im wilhelminischen Deutschland, schließlich der tiefe Fall des Aufsteigers, der von seiner Vergangenheit eingeholt wird. Die Biografie Karl Mays ist so spannend wie seine Abenteuergeschichten. Doch kaum zufällig herrschen darin die dunkleren Töne vor.

Die Welt Karl Mays wird real in zahlreichen Transformationen: Sie ist präsent in Film und Fernsehen, auf der Theaterbühne, als Hörspiel und Comic. Wenige Autoren können hier zu Lande eine so breit gefächerte Medienpräsenz aufweisen wie der Märchenerzähler aus Sachsen. Das originale Werk tritt dabei manchmal in den Hintergrund, von Bedeutung sind vor allem das Dekor und die identifikationsstiftenden Hauptfiguren. ‚Winnetou‘ steht, ein ganz singulärer Fall, sogar im Duden: Karl May ist zur Marke geworden, die sich verselbständigt hat.

Daneben existiert eine weitere, nicht minder spannende Karl-May-Welt: die der Leser, Fans und Forscher. Die Karl-May-Anhänger bilden seit Jahrzehnten eine verschworene, sich bisweilen heftig befehrende Kommunität. Sie entwickelt Aktivitäten in einem Ausmaß wie kaum eine andere literarische Interessengruppe in Deutschland. Hier tritt ein enormes kreatives Potential zu Tage, das Karl Mays Universum immer wieder neu belebt.

Diese ganz unterschiedlichen Felder stellen die Kontinente der Karl-May-Welt dar. Karl Mays Romane, seine Vita, seine Wirkungsgeschichte und seine Fans – all dies soll in dem vorliegenden Buch aufscheinen. Die *Karl-May-Welten* wollen die verschiedenen Räume des Karl-May-Universums durchmessen. Sie möchten ein unterhaltsames Kompendium sein für Leser, Fans und Forscher, in dem man sich mit Vergnügen festlesen darf. Die trockene, bilderlose Sprache der Wissenschaft soll hier nicht gepflegt werden, auch wenn die einzelnen Beiträge mit hohem Anspruch an Genauigkeit und Wahrhaftigkeit verfasst sind.

Unsere Zielsetzung ist: die ganz unterschiedlichen Facetten der Karl-May-Welt dem Lesepublikum der Gegenwart als Gesamtbild ohne Bewertung seiner Teile vorzustellen. Die *Karl-May-Welten* erscheinen in einer Zeit, die von Veränderungen geprägt ist. Einerseits scheint es, dass der Austausch zwischen den Karl-May-Freunden, befördert durch die modernen Informationstechnologien, heute intensiver ist als je zuvor. Andererseits stellt sich die Aufgabe, Karl May als lesenswerten Autor für Jugendliche am Leben zu erhalten. Das scheint uns das dringendste Gebot für die Zukunft: den neuen Generationen eine Chance zu geben, nicht nur Karl May, sondern generell die Welt der Literatur und das Vergnügen des Lesens für sich zu entdecken – mit welchen Texten auch immer.

Wohl kein zweiter deutschsprachiger Schriftsteller hat es vermocht, derart sinnstiftende und wirkungsmächtige Mythen auszufabulieren wie Karl May. Diese Hinterlassenschaft gilt es zu pflegen. Sie ist der wahre Schatz im Silbersee – ein Schatz, den jede Generation neu für sich entdecken muss.